

# Gemeinde aktuell



RUNDBRIEF DER PFARRE HL. KLAUS  
VON FLÜE IN DER MACHSTRASSE 8  
homepage: [www.pfarre-machstrasse.at](http://www.pfarre-machstrasse.at)  
e-mail: [kanzlei@pfarre-machstrasse.at](mailto:kanzlei@pfarre-machstrasse.at)

DVR 0298741231

Nr. 1/12

## FASTENZEIT UND KARWOCHE 2012 in unserer Pfarre

**Aschermittwoch**, 22. Februar - 19:00 Uhr Wortgottesfeier/Aschenkreuz

**Fastenliturgie** „Ostern entgegen“ - Mittwoch, 29.2., 7., 14., 21.3.,  
um 19:00 Uhr

**Kreuzweg** in der Fastenzeit - jeden Freitag um 18:30 Uhr

**Morgenlob** in der Fastenzeit - jeden Samstag um 7:00 Uhr/Sprengelsaal

**Bußgottesdienst** – Mittwoch, 28. März, 19:00 Uhr

**Palmsonntag, 1. April-Erinnerung an den Einzug Jesu in Jerusalem**

9:30 Uhr Palmweihe auf dem Kirchenplatz, anschließend Messfeier

**Gründonnerstag, 5. April - Tag der Einsetzung des Abendmahles**

19:30 Uhr Messfeier; danach Beisammensein in der Kirche

22:00 Uhr Gebetsstunde in Maria Grün im Gedenken an Jesus auf dem Ölberg

**Karfreitag, 6. April - Tag des Leidens und Sterbens Jesu**

14:30 Uhr Kreuzwegandacht

19:30 Uhr Gedächtnisfeier des Todes Christi

**Karsamstag, 7. April**

13:00 – 17:00 Uhr Gelegenheit zum persönlichen Gebet in der Kirche

20:30 Uhr Beginn der Osterfeier mit Segnung des Osterfeuers,

Wortgottesfeier mit Entzündung der Osterkerze und Erneuerung

des Taufversprechens. Anschließend Gelegenheit zur Nachtwache.

## OSTERN 2012 in unserer Pfarre

**Ostersonntag, 8. April - Fest der Auferstehung Jesu Christi**

9:30 Uhr Osterfestmesse in der Kirche, anschließend Beisammensein

**Ostermontag, 9. April - 9:30 Uhr** Messfeier

## ERSTKOMMUNION

**Schule Vorgartenstraße** 22. April, 9:30 Uhr

**Schule Aspernallee** 6. Mai, 9:30 Uhr

## FIRMUNG

**Christi Himmelfahrt:** Donnerstag, 17. Mai, 9:30 Uhr

Gut, dass es die Pfarre gibt. - Unter diesem Leitwort steht die Wahl des Pfarrgemeinderats am 18. März 2012.

Gemeint ist dabei nicht irgendeine Institution oder Verwaltungseinheit. Kirche ist vor allem Gemeinschaft von Menschen an einem konkreten Ort im Namen Jesu.

Getragen werden Pfarren von Gemeinden, in denen Menschen versuchen, die Botschaft Jesu miteinander zu leben, zu verkünden und Gottes Liebe für die Menschen erfahrbar werden zu lassen. Sie übernehmen als Getaufte und Gefirmte Verantwortung. Sie suchen gemeinsam mit der Gesamtkirche neue Wege und ringen miteinander darum.

Aufgabe des Pfarrgemeinderats ist es, gemeinsam mit dem Priester im Blick auf die gesamte Gemeinde Inspirator, Moderator und Animator zu sein und in gemeinsamer Verantwortung mit dem Priester eine Leitungsfunktion auszuüben. Dabei sollen die Anliegen aller Gruppen und Bereiche vertreten werden. Eine wichtige Aufgabe ist es, die Verbindung und Einheit mit der Gesamtkirche aufrecht zu erhalten und zu fördern und die Zusammenarbeit mit den anderen Pfarren im Dekanat zu pflegen.

In den kommenden Jahren werden sich in unserer Diözese Strukturen verändern. Vieles wird neu gestaltet werden.

Gerade in diesem Prozess ist der PGR ein wichtiger Gesprächspartner im Dialog mit den Verantwortlichen in der Diözese, um die Anliegen und die Möglichkeiten unserer Pfarre ins Gespräch zu bringen und den Entwicklungsprozess mitzugestalten.

Vieles an den kirchlichen Veränderungsprozessen haben wir in unserer Pfarrgemeinde in den letzten 45 Jahren vorgedacht und zu leben versucht. In den letzten Jahren haben die Gemeinden in dieser Pfarre viel an Verantwortung gemeinsam mit unserem Moderator übernommen. Der Pfarrgemeinderat wird versuchen, diese Erfahrungen in den diözesanen Prozess einzubringen.

Im Namen der Pfarre danke ich allen, die für ein solches Amt bereit sind und sich als KandidatInnen für die Wahl zur Verfügung stellen.

Wir laden Sie ein, sich an dieser Pfarrgemeinderatswahl zu beteiligen. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und unterstützen Sie dadurch die Frauen und Männer im Pfarrgemeinderat.

Herzliche Grüße, eine besinnliche Fastenzeit  
und gesegnete Ostern!



**EWALD ETTTEL**, 71, Pensionist  
Lebendiges Christsein in Gemeinde und Kirche,  
Austausch mit Partnergemeinden,  
Sorge um pfarrliche Bauten

**MAGDALENA KURZ**, 21, Studentin  
Kirche für Jugendliche attraktiv gestalten; Mitgestalten  
einer offenen und lebendigen Pfarrgemeinde,  
die Beispiel für kirchliche Modernisierung sein kann;  
Umweltfragen/Schöpfungsverantwortung



**MICHAEL GRAF**, 51, Lehrer  
Aufbau lebendiger Pfarrgemeinde in gemeinsamer  
Verantwortung, Mitarbeit in der Pfarrleitung, Vertretung  
in Dekanat und Diözese, Einbringen unseres Modells bei  
der Entwicklung neuer Strukturen in der Diözese



**VERENA PAULOVICS**, 40, Angestellte  
Kinder- und Jugendarbeit unterstützen, Anliegen von  
Familien einbringen,  
Erwachsenenbildung,  
lebendiges Pfarrleben mittragen



**MARTIN JÄGGLE**, 63, Universitätsprofessor  
Das Zusammenleben der Menschen  
verschiedener religiöser und  
kultureller Traditionen fördern.

**RICHARD PAULOVICS**, 70, Pensionist  
Unterstützung von DWK Projekten durch  
Bewusstmachen des Fair Trade Gedankens,  
Messdienste



**BRIGITTE JEDELSKY**, 63, Landschaftsplanerin i.P.  
„Etwas tun gegen das Dunkel in der Welt“ (Cécily Corti)  
Unterstützung für armutsbetroffene Menschen  
anbieten.



**EWALD PLEVA**, 69, Pensionist  
Seniorenarbeit: Aktives Altern und Solidarität  
zwischen den Generationen.  
Pfarrkaffee als wöchentlicher Treffpunkt der  
Pfarrgemeinde.



**KURT KISS**, 57, Angestellter  
Die helfende Hand im Hintergrund,  
Wartung des Computernetzwerkes der Pfarre

**OTWIN SCHOBER**, 62, Lehrer  
Gestaltung von rhythmischen Messen und Wartung  
der Musikanlage; Einsatz neuer Medien und technische  
Mitwirkung bei Festen



**STEFAN KORNER**, 47, Techniker  
Jugendarbeit; Unterstützung der Interessen von  
Kinder, Jugendlichen und Familien; Betreuung der  
Homepage



**GEORG WAILAND**, 65, Publizist  
Mitarbeit in der Pfarrleitung, insbesondere bei  
finanziellen Fragen; Kontakt zur Erzdiözese,  
Projektrealisierung á la Denkmal, Musik. Das "Modell  
Machstraße" mit Leben erfüllen - als Beispiel auch für  
andere (in- und außerhalb der Kirche).



**LEOPOLD KURZ**, 53, kfm. Angestellter  
Praktische Dienste in der Pfarre,  
Einsatz für eine offene, lebendige Gemeinde

**KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN DER  
PFARRGEMEINDERATSWAHL AM  
18. MÄRZ 2012**